

Qualität – Schicht um Schicht

DOKUMENTATION

lamitherm®
wancortherm®

BLUEtec
Hydroaktives Dämmsystem



KARL BUBENHOFER AG

Qualität – Schicht um Schicht

BLUEtec

Hydroaktives Dämmsystem



Biozidfrei!

lamitherm®
wancortherm®

Die ökologische Alternative

Die laufend höher werdenden Ansprüche an die Gestaltung von Fassaden im Einklang mit Wirtschaftlichkeit, Umwelt und Ökologie erfordern neue Wege in der Dämmsystem- und Beschichtungstechnik. Dank ausgeprägter Kapillaraktivität und kontrolliertem Feuchteverhalten der einzelnen Systemkomponenten (Dämmplatte, Grund- und Deckputzschicht, Deckanstrich) wird die Gefahr eines Algen- und Pilzbewuchses an der Oberfläche auf ein Minimum reduziert. Durch das hydroaktive Verhalten kann auf den Einsatz von Algiziden und Fungiziden verzichtet werden.

Die zukunftsweisende Lösung mit hydroaktiven Produkten – ohne Algizide aus dem Hause KABE – heisst BLUEtec!

KABE
Farben

KARL BUBENHOFER AG

Qualität – Schicht um Schicht

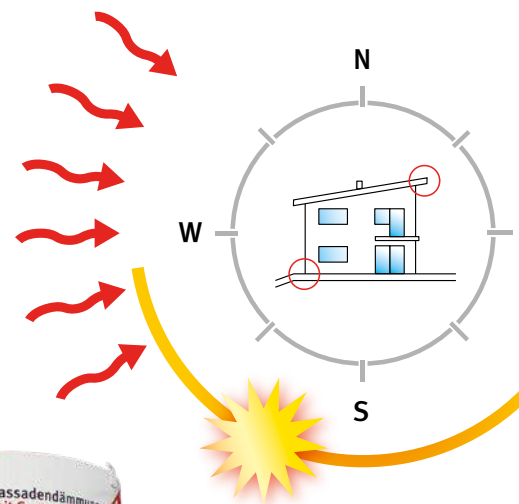
BLUEtec

Hydroaktives Dämmsystem

Biozidfrei!

**Das hydroaktive BLUEtec-Dickschichtsystem
ohne Biozide bringt mehr Wert und Nutzen
für Verarbeiter und Bauherren**

- Minimiert Algen und Pilzbewuchs an Fassaden
- Feuchtehaushalt ist ausgewogen
- Erhöhtes Wärmespeichervermögen
- Erfüllt strenge ökologische Vorgaben
- Bessere Luftschalldämmung als bei konventionellen Systemen
- Ausgewiesene Nachhaltigkeit
- Mehrwert für Gebäudefassaden
- Einsatz für organische (EPS) und mineralische (Steinwolle) Systeme



**KABE
Farben**

KARL BUBENHOFER AG





Dickschichtiger Wärmespeicher

Das BLUEtec Dämmsystem wird im Dickschichtverfahren appliziert. Dadurch wird im Vergleich zu Dünn- und Mittelschichtsystemen eine erhöhte thermische Masse erreicht, wodurch eine Auskühlung der Oberfläche deutlich verzögert wird. Dies wirkt sich insbesondere positiv auf das Tauwasserverhalten an der Oberfläche aus.

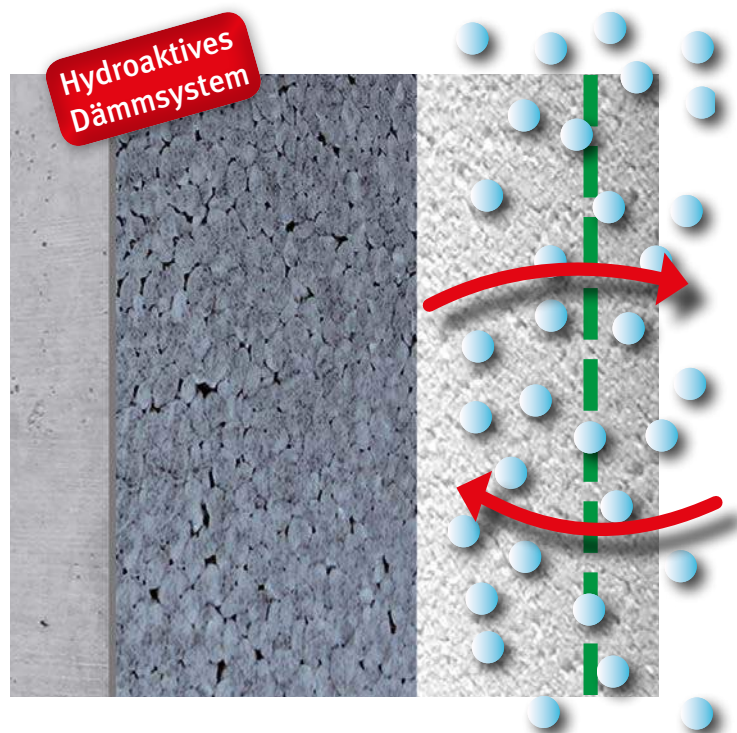
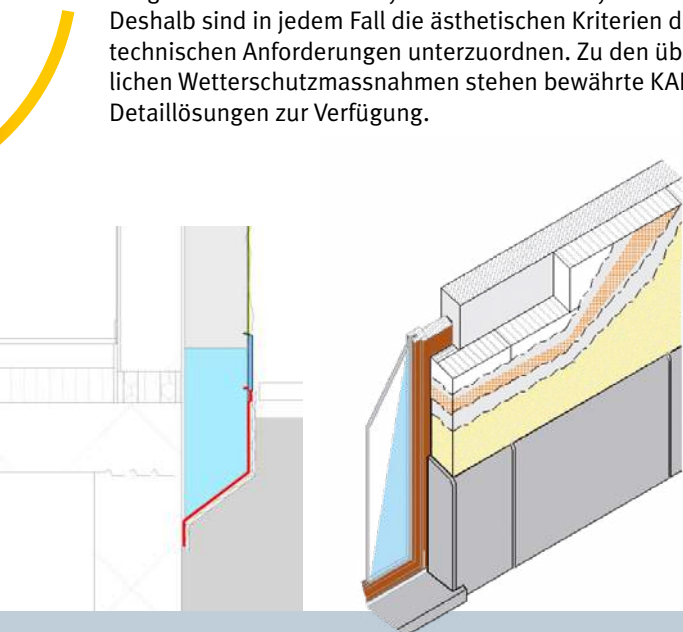
Die hydrophile Oberfläche

Die BLUEtec Silikatfarbe ist mit den besonderen hydrophilen Eigenschaften die optimale System-Deckbeschichtung für das BLUEtec Dämmsystem. Bei Tauwasseranfall trocknet die Anstrichoberfläche im Vergleich zu einer stark hydrophobierten Oberfläche viel schneller wieder ab.

Unsere bewährten Detaillösungen

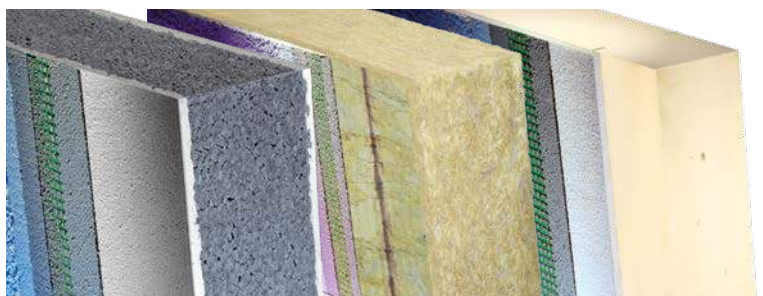
Der konstruktive Schutz ist eine wesentliche Voraussetzung für ein dauerhaftes hydroaktives Dämmsystem. Deshalb sind in jedem Fall die ästhetischen Kriterien den technischen Anforderungen unterzuordnen. Zu den üblichen Wetterschutzmassnahmen stehen bewährte KABE Detaillösungen zur Verfügung.

0



Systemkomponenten

Das BLUEtec-Dickschichtsystem ist für mineralische und organische Systeme einsetzbar.



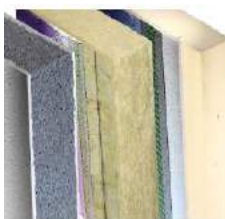
Dokumentation/Version 02/07.2018

BLUEtec

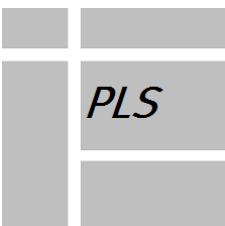
System-Anforderungen

**Deckschicht:**Korngrösse $\geq 2\text{mm}$ **Einbettschicht:**

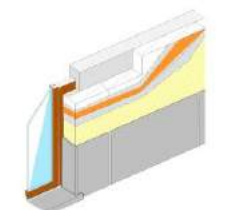
Einfache Gewebeeinbettung

**Farbton:**Hellbezugswert $\geq Y_{30}$ **Wärmedämmung:**

Das BLUEtec Putzsystem ist als Applikation auf EPS und Steinwolle sowie PIR ausführbar.

**Plattenstosslösung:**

EPS Dämmsysteme mit Plattenstosslösung empfohlen.

**Detaillösungen:**

Empfohlene System-Details sind einzuhalten. (Sockel, Dachrand, ...)

**Gebäudekonstruktion:**

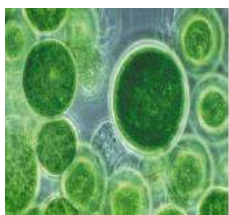
Optimierter Wetterschutz, wie Dachüberstände, Vordächer, Terrassen und Balkone garantieren eine Langlebigkeit mit wenig Unterhalt.

**Beurteilung:**

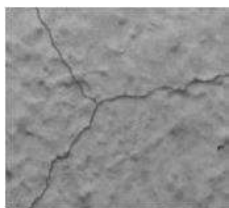
Eine objektspezifische Beurteilung bereits in der Planungsphase ist empfehlenswert!

**Normen:**

- Empfehlungen der SIA Norm V243 sind einzuhalten.
- Bepflanzung und Gartengestaltung sind sorgfältig zu planen.

**Algen und Pilze:**

- Keine Garantie gegen Algen- und Pilzbewuchs an der Oberfläche.
- Bepflanzung und Gartengestaltung sind sorgfältig zu planen.

**Rissbildung:**

Haarrisse an der Oberfläche, welche aus einer Distanz ab ca. 5 Meter nicht sichtbar werden, sind zu tolerieren.

**Farbtondifferenzen:**

Durch den Abbindeprozess bedingte Farbtondifferenzen sind zu akzeptieren.

**Systemaufbau:****Systemaufbau BLUEtec**

- Dämmstoff: EPS / Steinwolle / PIR
- BLUEtec POLYMörtel biozidfrei Grundbeschichtung 8-10mm
- BLUEtec POLYMörtel biozidfrei Einbettschicht 1 Lage 4mm
- BLUEtec Putzgrund
- BLUEtec Deckputz Silikat biozidfrei
- BLUEtec Silikatfarbe biozidfrei

BLUEtec

POLYMörtel biozidfrei

Merkblatt 2597 / Version 05 / 05.2018

Produkt BLUEtec POLYMörtel ist ein in der Praxis erprobter mineralischer Mörtel der neuesten Generation, welcher als Klebe-, Grund- und Einbettmörtel für das biozidfreie BLUEtec Dämmsystem eingesetzt wird. Er zeichnet sich aus durch hervorragende Verarbeitungseigenschaften sowie eine sehr gute Haftung auf stark saugenden Untergründen wie Backsteinmauerwerk und dgl. Auf schwach saugenden Untergründen wie Beton oder bestehende, tragfähige Putze und Altanstriche, wird zum Kleben der EPS- und Steinwolle-Dämmplatten LAWASTAR forte POLYMörtel light eingesetzt.

Einsatz BLUEtec POLYMörtel eignet sich speziell als Klebe-, Grund- und Einbettmörtel für die lamitherm (EPS/PIR) und wancortherm (Steinwolle) Fassadendämmplatten. Der Mörtel ist spezifisch auf die Eigenschaften der verputzten biozidfreien Aussenwärmedämmung abgestimmt.

Für die Einbettung auf die jeweiligen Dämmplatten oder auf die Grundbeschichtung kommt das qualitätsgeprüfte KABE Armierungsgewebe (Glasfasergewebe grün) zum Einsatz.

Technische Angaben/Prüfwerte

Bindemittelbasis	Zement, Weisskalkhydrat
Zuschlagstoffe	Rundsand, Brechsand bis Körngrösse 1,0 mm, Hydrophobierungsmittel, Haftvermittler, Wasserrückhalteadditive, Fasern.
Wasserzugabe	7 – 8 l/Sack
Rohdichte	ca. 1'400 kg/m ³
E-Modul	ca. 5'500/mm ²
Farbe	Hellgrau
Verarbeitungszeit	60 – 90 Minuten

Verarbeitungshinweise Die Trockenmörtelmischung muss unter Zugabe von sauberem Wasser (Trinkwasserqualität) gemischt und gut durchgerührt werden (Rührwerk oder Durchlaufmischer). Nach einer Ruhezeit von mind. 5 Minuten nochmals mit dem Rührwerk aufrühren. Dem in der Konsistenz eingestellten Mörtel darf während der zulässigen Verarbeitungszeit kein Wasser mehr zugefügt werden. Die Temperatur (Luft und Materialuntergrund) dürfen dabei während 24 Stunden nicht unter 5° C liegen. Es dürfen keine Fremdzusätze beigemischt werden.

Bei sehr warmer und/oder trockener Witterung sowie direkter Sonneneinstrahlung, bei welcher die Gefahr eines vorzeitigen Verlustes des Anmachwassers besteht, sind Massnahmen zum Schutze des frischen Mörtels erforderlich (Beschattung, Befeuchtung, etc.).

Als Grundbeschichtung kann BLUEtec POLYMörtel mit einer Verputzmaschine (z.B. G4) nass gefördert und aufgespritzt werden. Der Mörtel wird unmittelbar nach dem Aufspritzen mit der KABE Dickschicht Bogentraufel durchgekämmt und anschliessend auf eine Schichtdicke von 8 – 10 mm geglättet. Bei allen Schichten (Grundbeschichtung und Gewebeeinbettung) ist die Oberfläche vor dem Erhärten aufzurauen (Schleifbrett oder leichter Besenstrich).

Die Anwendung des BLUEtec-Systems beschränkt sich auf den «economy»- Systemaufbau. BLUEtec POLYMörtel wird zum Kleben auf Backsteinmauerwerk (oder LAWASTAR forte POLYMörtel light auf Beton oder bestehende, tragfähige Putze und Altanstriche) am Rand der Dämmplatten und mit zwei bis drei Mittelstreifen von mindestens 6 cm Breite oder Patschen aufgetragen. (Klebefläche > 40%) Für die Netzeinbettung wird der Mörtel mit der KABE Dünnschicht Bogentraufel mit ca. 45° Schräge gekämmt und das KABE Armierungsgewebes (Glasgittergewebe grün) eingeglättet. Beim Einsatz von Dämmplattendübeln muss der Mörtel im Bereich der Dübelandordnung angesetzt werden.

Bitte beachten Sie dazu die einzelnen Systemflyer oder kontaktieren Sie unsere Fachberater oder unsere Anwendungstechnik.



Trocknungszeiten Grundbeschichtung ca. 2 – 3 Wochen
Einbettung ca. 5 – 7 Tage

Bei feucht-kalter Witterung entsprechend länger

**Verbrauchsbeispiele
(Verbrauch +/- 10%)**

Systemaufbau «economy» Gewebeeinbettung 1 Lage Hellbezugswert Y = > 30 Steinwolle oder EPS	Kleben ca. 3,8 kg/m ²
	Grundputzschicht 8 – 10 mm ca. 9 – 11 kg/m ²
	Einbettschicht 1 Lage 4,0 mm ca. 4,4 kg/m ²

Lagerung BLUEtec POLYMörtel ist bei trockener, frostsicherer und hitzegeschützter Lagerung bis 6 Monate haltbar.

Lieferform Sack à 25 kg
Palette 35 x 25 kg (875 kg)
Klein-Silo ca. 3,0 t
Gross-Silo ca. 12,0 t
Bigbag ca. 1,0 t

Besondere Hinweise BLUEtec POLYMörtel ist in frisch appliziertem Zustand gegen extreme Witterungseinflüsse wie direkte Sonneneinstrahlung, Wind und Regen zu schützen. Nach ausreichender Austrocknungs- und Carbonatisierungszeit (mind. 12 – 14 Tage) muss der Mörtel für nachfolgende Deckputze mit einem pigmentierten Systemvoranstrich grundiert werden. Um Ausblühungen zu vermeiden, muss der Mörtel mit Standzeit von mehr als 6 Wochen mit einem Voranstrich beschichtet/geschützt werden.

Sicherheitsdaten

Vorsichtsmassnahmen Es sind die sicherheitstechnischen Angaben der SUVA-Richtlinien einzuhalten. Beachten Sie die Warnaufschriften auf den Gebinde-Etiketten, das Sicherheitsdatenblatt und unsere Sicherheits- und Umweltbroschüre (ggf. anfordern).

KABE Recycling Leergebinde und Altfarben können an KABE Farben zurückgegeben werden. Verlangen Sie für detaillierte Auskünfte unsere Informationsbroschüre.

Entsorgung Anbruchmengen, Reste und überlagertes Material können an dafür bestimmte öffentliche Sammelstellen abgegeben werden. Es sind die gesetzlichen Richtlinien des UVEK über die Listen zum Verkehr mit Abfällen (LVA) in der Schweiz, bzw. des Europäischen Abfallartenkataloges (EAK), zu beachten.

Die Angaben in diesem Merkblatt über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach unserem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeit und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten ist die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich. In Zweifelsfällen stehen unsere Anwendungstechniker und Fachberater für Auskünfte zur Verfügung. – Im Übrigen gelten die allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Dieses Merkblatt wird periodisch überarbeitet. Unser Verkaufssinnendienst gibt Ihnen im Zweifelsfall gerne Auskunft über die Gültigkeit der vorliegenden Dokumentation.

BLUEtec Putzgrund

Aussen

Merkblatt 2609 / Version 03 / 07.2015

Produkt Pigmentierte Grundierung auf Wasserglas-Basis, als Voranstrich für die nachfolgende Deckbeschichtung mit BLUEtec Deckputz. Egalisiert das Saugverhalten, verbessert die Haftung und färbt den Untergrund im gleichen Farbton wie der nachfolgende Deckputz.

Einsatz Ausschiesslich auf BLUEtec Polymörtel biozidfrei. **Achtung:** Nicht geeignet auf organische Untergründe wie Dispersionsfarben und Dispersionsputze.

Technische Angaben/Prüfwerte

Bindemittelbasis	Kaliwasserglas
Pigmentbasis	Titandioxid Rutil und anorganische Buntpigmente
Verbrauch	Ca. 300 g/m ² pro Anstrich bei glattem Grund, ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes sowie der Applikationsart.
Dichte	Ca. 1,33 kg/l
Festkörpergehalt	Ca. 43% (weiss)
Lösemittelgehalt (VOC-CH) (VOC-EU)	0%, nicht abgabepflichtig. VOC-Grenzwert nach 2004/42/EG (Kat. A/c): 40 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 0,0 g/l VOC.
Lieferform	
Farbton/Abtönen	Weiss bzw. abgetönt im gleichen Farbton wie der nachfolgende Deckputz
Gebinde	Kunststoffgebinde à 19 kg netto
Lagerfähigkeit	Mindestens 12 Monate, kühl aber frostfrei lagern. Genaues Verfalldatum siehe Etiketten.

Verarbeitungshinweise

Untergrund	Muss sauber, trocken, tragfähig und fettfrei sein. Bei neuen Putzen ist eine Carbonatisierungszeit von mindestens 2 – 3 Wochen einzuhalten. Lose Teile, Versinterungen, Verschmutzungen, Moose, Algen und Gewächse sind vollständig zu entfernen. Allfällige Sinterschichten sind durch mechanisches Aufräumen zu beseitigen. Bitte beachten Sie auch die SIA-Normen 118/257 und 118/243 sowie die Instandhaltungsanleitung/den Instandhaltungsvertrag (GTK-G/GTK-M/EPS-Verband) und die BFS-Richtlinien. Hilfreich sind auch die einzelnen Textpositionen der KABE-Checkliste und die einzelnen KABE-Fachinfos oder kontaktieren Sie unsere Fachberater. Die aktuellen smgv-Richtlinien und Technischen Merkblätter können direkt beim smgv bezogen werden.
Applikationsart	Unverdünnt anwenden! Mit Bürste oder Roller satt auftragen.
Trocknung	Mindestens 24 Stunden bis zur nachfolgenden Deckbeschichtung mit BLUEtec Deckputz
Besondere Hinweise	Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Nicht unter +5°C (Objekttemperatur), bei hoher Luftfeuchtigkeit (> 70 %) und direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnenaufgeheizten Untergründen verarbeiten. Für die Filmbildung von wasserverdünnbaren Beschichtungsstoffen ist die Temperatur von ausschlaggebender Bedeutung. Bei tiefen Temperaturen muss zudem die Tauwasserbildung berücksichtigt werden. Flächen nach Auftrag vor Wind und Regen schützen.

Sicherheitsdaten

- Vorsichtsmassnahmen** Es sind die sicherheitstechnischen Angaben der SUVA-Richtlinien einzuhalten. Das Bindemittel hat ätzende Wirkung. Glas und Metallteile sind gut abzudecken bzw. sofort zu reinigen. Beachten Sie die Warntafeln auf den Gebinde-Etiketten, das Sicherheitsdatenblatt und unsere Sicherheits- und Umweltbroschüre (ggf. anfordern). Nicht einnehmen. Reizt die Augen und die Haut.
- KABE Recycling** Leergebinde und Altfarben können an KABE Farben zurückgegeben werden. Verlangen Sie für detaillierte Auskünfte unsere Informationsbroschüre.
- Entsorgung** Anbruchmengen, Reste und überlagertes Material können an dafür bestimmte öffentliche Sammelstellen abgegeben werden. Es sind die gesetzlichen Richtlinien des UVEK über die Listen zum Verkehr mit Abfällen (LVA) in der Schweiz, bzw. des Europäischen Abfallartenkataloges (EAK), zu beachten.

Die Angaben in diesem Merkblatt über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach unserem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeit und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten ist die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich. In Zweifelsfällen stehen unsere Anwendungstechniker und Fachberater für Auskünfte zur Verfügung. – Im Übrigen gelten die allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Dieses Merkblatt wird periodisch überarbeitet. Unser Verkaufssendienst gibt Ihnen im Zweifelsfall gerne Auskunft über die Gültigkeit der vorliegenden Dokumentation.

BLUEtec Deckputz Silikat biozidfrei

Aussen

Merkblatt 2603 / Version 02 / 07.2015

Produkt Gebrauchsfertiger Deckputz (Silikatbasis) für das hydroaktive Dämmsystem BLUEtec.

Die Überlegenheit mineralischer Verputz- und Anstrichsysteme auf Wasserglasbasis wurde in der Praxis längst eindrücklich bestätigt. Die Gründe sind einleuchtend: Wasserglas basiert auf dem Naturrohstoff Quarz. Reagiert Wasserglas mit einem mineralischen Untergrund, so entstehen durch den Vorgang der Verkieselung wieder quarzähnliche Silikate, die eine hochüberlegene, langlebige Witterungsbeständigkeit aufweisen. (Dank hoher Wasserdampfdurchlässigkeit wird der natürliche Feuchtigkeitshaushalt der Baustoffe nicht beeinträchtigt.)

Erfahrung und langjährige Entwicklungsarbeit haben KABE zum führenden Hersteller von mineralischen Deckbeschichtungen gemacht.

Einsatz BLUEtec Deckputz Silikat wird bei verputzten, biozidfreien Aussenwärmedämmungen auf die Einbettschicht BLUEtec Polymörtel/BLUEtec Putzgrund appliziert. Darauf folgt ein zweifacher Anstrich mit BLUEtec Silikatfarbe.

Wichtig: Alle Schichten vom BLUEtec Putzaufbau dürfen nicht ins Erdreich geführt werden. Der konstruktive Schutz ist eine wesentliche Voraussetzung für ein dauerhaftes hydroaktives Dämmsystem. Deshalb sind in jedem Fall die ästhetischen Kriterien den technischen Anforderungen unterzuordnen. Bei Neubauten und Sanierungen muss das Bewuchsrisko bereits bei der Planung berücksichtigt werden. Dazu zählen in erster Linie das Fernhalten von Feuchtigkeit (insb. Spritzwasser) durch bauplanerische und baukonstruktive Massnahmen (z.B. Dachrandüberstände, Tropfkanten, Pflanzenabstände usw.) und planmässige Instandhaltungsmassnahmen (z.B. regelmässige Reinigung).

Abbindezeit des Mineralputzes je nach Witterung 3 – 5 Tage.

Technische Angaben/Prüfwerte

Bindemittelbasis Kaliwasserglas

Pigmentbasis Titandioxid Rutil und anorganische Buntpigmente

Verbrauch	Korn 2.0 mm	3.1 kg/m ² +/- 10%
	Korn 3 – 4 mm	5.1 kg/m ² +/- 10%
	Korn 4 – 6 mm	7.0 kg/m ² +/- 10%

Der Materialverbrauch wird wesentlich von der Beschaffenheit des Untergrundes und vom gewünschten Effekt beeinflusst!

Lösemittelgehalt (VOC-CH) 0,75%, nicht abgabepflichtig

Lieferform

Körnung Als Vollabrieb, Körnungen siehe unter «Verbrauch»

Farbton/Abtönen Naturweiss oder abgetönt nach KABE Farbkarten bzw. nach Muster, soweit mit anorganischen Pigmenten erreichbar. Der Hellbezugs-Grenzwert liegt bei Y = >30.

Gebinde Kunststoffgebände à 25 kg netto

Lagerfähigkeit Mindestens 12 Monate, kühl aber frostfrei lagern. Genaues Verfalldatum siehe Etikette.



- Verarbeitungshinweise** Muss sauber, trocken, tragfähig und fettfrei sein.
- Untergrund** Eine Carbonatisierungszeit von mindestens 2 – 3 Wochen einhalten. Sinterschichten sind vor Auftrag der BLUEtec Putzgrundierung zu entfernen. Bitte beachten Sie das Technische Merkblatt BLUEtec Polymörtel.
- Bitte beachten Sie auch die SIA-Normen 118/257 und 118/243 sowie die Instandhaltungsanleitung/den Instandhaltungsvertrag (GTK-G/GTK-M/EPS-Verband) und die BFS-Richtlinien. Hilfreich sind auch die einzelnen Textpositionen der KABE-Checkliste und die einzelnen KABE-Fachinfos oder kontaktieren Sie unsere Fachberater. Die aktuellen smgv-Richtlinien und Technischen Merkblätter können direkt beim smgv bezogen werden.
- Grundierung** Ein Voranstrich mit BLUEtec Putzgrund ist in jedem Falle erforderlich. Keine andere Grundierung verwenden!
- Applikationsart** Mit rostfreier Traufel in Kornstärke aufziehen und abscheiben.
- Besondere Hinweise** Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Das Bindemittel hat ätzende Wirkung. Glas, Klinker, Kunststeine und Metall- und Kunststoffteile sind gut abzudecken bzw. sofort zu reinigen. Für Farbton Unterschiede/Farbtongenauigkeit und Fleckenbildung können wir aufgrund des chemischen Abbindeprozesses bzw. den jeweils herrschenden Wetterverhältnissen keine Gewährleistung übernehmen. Insbesondere unterschiedliche Witterungsverhältnisse bei etappierter Ausführung können zu Farbtonunterschieden führen.
- Nicht unter +5°C (Objekttemperatur), bei hoher Luftfeuchtigkeit (>70%) und direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnenaufgeheizten Untergründen verarbeiten. Für die Filmbildung von wasserverdünnbaren Beschichtungsstoffen ist die Temperatur von ausschlaggebender Bedeutung. Bei tiefen Temperaturen muss zudem die Tauwasserbildung berücksichtigt werden. Unterschiedliche Temperaturen während der Abbindephase (z.B. bei Gerüstschatten) können den Farbton und das Strukturbild beeinflussen. Flächen nach Auftrag vor Wind und Regen schützen.
- Sicherheitsdaten**
- Vorsichtsmassnahmen** Es sind die sicherheitstechnischen Angaben der SUVA-Richtlinien einzuhalten. Beachten Sie die Warmaufschriften auf den Gebinde-Etiketten, das Sicherheitsdatenblatt und unsere Sicherheits- und Umweltbroschüre (ggf. anfordern).
- KABE Recycling** Leergebinde und Altfarben können an KABE Farben zurückgegeben werden. Verlangen Sie für detaillierte Auskünfte unsere Informationsbroschüre.
- Entsorgung** Anbruchmengen, Reste und überlagertes Material können an dafür bestimmte öffentliche Sammelstellen abgegeben werden. Es sind die gesetzlichen Richtlinien des UVEK über die Listen zum Verkehr mit Abfällen (LVA) in der Schweiz, bzw. des Europäischen Abfallartenkataloges (EAK), zu beachten.
- Die Angaben in diesem Merkblatt über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach unserem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeit und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten ist die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich. In Zweifelsfällen stehen unsere Anwendungstechniker und Fachberater für Auskünfte zur Verfügung. – Im Übrigen gelten die allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.
- Dieses Merkblatt wird periodisch überarbeitet. Unser Verkaufssendienst gibt Ihnen im Zweifelsfall gerne Auskunft über die Gültigkeit der vorliegenden Dokumentation.

BLUEtec Natur-Abrieb und Kiesel

Aussen

Merkblatt 2604 / Version 04 / 05.2018

Produkt Konventioneller Deckputz (Sackware) für das hydroaktive BLUEtec Dämmsystem.

Einsatz Auf konventionelle Aussenwärmedämmungen auf Kalk / Zement gebundenen Untergründen und speziell für das biozidfreie Dämmsystem BLUEtec.

Wichtiger Hinweis: Beim System BLUEtec darf der Putzaufbau (Einbettschicht und Deckschicht) nicht ins Erdreich geführt werden. Der konstruktive Schutz ist eine wesentliche Voraussetzung für ein dauerhaftes hydroaktives Dämmsystem. Deshalb sind in jedem Fall die ästhetischen Kriterien den technischen Anforderungen unterzuordnen. Bei Neubauten und Sanierungen muss das Bewuchsrisko bereits bei der Planung berücksichtigt werden. Dazu zählen in erster Linie das Fernhalten von Feuchtigkeit (insb. Spritzwasser) durch bauplanerische und baukonstruktive Massnahmen (z.B. Dachrandüberstände, Tropfkanten, Pflanzenabstände usw.) und planmässige Instandhaltungsmassnahmen (z.B. regelmässige Reinigung).

Technische Angaben/Prüfwerte

Bindemittel Weisszement, Weisskalkhydrat

Verbrauch

Verbrauchstabelle		Körnung	Verbrauch
Natur-Abrieb	Voll	1,0 mm	2,0 kg/m ² +/- 10%
	Voll	1,5 mm	2,4 kg/m ² +/- 10%
	Voll	2,0 mm	2,7 kg/m ² +/- 10%
	Voll	3,0 mm	3,8 kg/m ² +/- 10%
	Voll	4,0 mm	5,0 kg/m ² +/- 10%
Natur-Kiesel		6 – 8 mm	10 kg/m ² +/- 10%
		10 – 12 mm	12 kg/m ² +/- 10%

Farbton Natur-Abrieb: Naturweiss
Natur-Kiesel: Naturgrau

Gebinde Sack à 25 kg, Palette à 1'050 kg (Natur-Abrieb)
Sack à 30 kg, Palette à 900 kg (Natur-Kiesel)

Lagerfähigkeit Mindestens 6 Monate, trocken, kühl aber frostfrei lagern.

Untergrund Muss sauber, trocken, tragfähig und fettfrei sein.

Bei neuen Putzen ist eine Carbonatisierungszeit von mindestens 2 – 3 Wochen einzuhalten. Bitte beachten Sie auch die SIA-Normen 118/257 und 118/243 sowie die Instandhaltungsanleitung/den Instandhaltungsvertrag (GTK-G/GTK-M/EPS-Verband) und die BFS-Richtlinien. Hilfreich sind auch die einzelnen Textpositionen der KABE-Checkliste und die einzelnen KABE-Fachinfos oder kontaktieren Sie unsere Fachberater. Die aktuellen smgv-Richtlinien und Technischen Merkblätter können direkt beim smgv bezogen werden.

Grundierung Bei der Verwendung von BLUEtec Natur-Kiesel ist zur Haftverbesserung pro Sack (25 kg) 0,7 Liter Kiesel-Emulsion beizumischen.

Verbrauch **Applikationsart Natur-Abrieb:** Mit rostfreier Traufel in Kornstärke aufziehen und sofort (vor dem Anziehen) mit Glättkelle (Reibschleibe) rund oder nach gewünschter Struktur abreiben (abscheiben). Um Ansätze zu vermeiden, ist es nötig, die ganze Fläche nass in nass durchzuarbeiten.

Applikationsart Natur-Kiesel: Mit rostfreier Kelle anwerfen.

Trocknung Je nach Wetter, Temperatur und Schichtstärke ist BLUEtec Natur-Abrieb und Kiesel nach ca. 6 Stunden angetrocknet und nach ca. 48 Stunden wasserfest. Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen (z.B. im Herbst) verlängern die Trocknungszeit deutlich. Bis zur vollständigen Durchtrocknung des Deckputzes muss dieser vor Witterungseinflüssen geschützt werden.

Wichtig: Anschlüsse zu Baustoffen mit anderen Ausdehnungskoeffizienten wie Metallfensterbänke usw. sind durch Ausbilden einer Fuge abzutrennen und durch Anbringen eines elastischen Fugenkittes nach Aufbringen des Deckputzes zu schliessen.

Deckanstrich Immer zwei Deckanstriche mit BLUEtec Silikatfarbe. Der Hellbebezugs-Grenzwertwert liegt bei $Y = > 30$. Bitte beachten Sie das Technische Merkblatt BLUEtec Silikatfarbe und CALSILIT Historica Fixativ.

Besondere Hinweise Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Nicht unter +5°C (Objekttemperatur), bei hoher Luftfeuchtigkeit (> 70%) und direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnen- aufgeheizten Untergründen verarbeiten. Für die Filmbildung von wasserverdünnbaren Beschichtungsstoffen ist die Temperatur von ausschlaggebender Bedeutung. Bei tiefen Temperaturen muss zudem die Tauwasserbildung berücksichtigt werden. Unterschiedliche Temperaturen während der Abbindephase (z.B. bei Gerüstschatten) können den Farbton und das Strukturbild beeinflussen. Flächen nach Auftrag vor Wind und Regen schützen.

Sicherheitsdaten

Vorsichtsmassnahmen Es sind die sicherheitstechnischen Angaben der SUVA-Richtlinien einzuhalten. Beachten Sie die Warnaufschriften auf den Gebinde-Etiketten, das Sicherheitsdatenblatt und unsere Sicherheits- und Umweltbroschüre (ggf. anfordern).

KABE Recycling Leergebinde und Altfarben können an KABE Farben zurückgegeben werden. Verlangen Sie für detaillierte Auskünfte unsere Informationsbroschüre.

Entsorgung Anbruchmengen, Reste und überlagertes Material können an dafür bestimmte öffentliche Sammelstellen abgegeben werden. Es sind die gesetzlichen Richtlinien des UVEK über die Listen zum Verkehr mit Abfällen (LVA) in der Schweiz, bzw. des Europäischen Abfallartenkataloges (EAK), zu beachten.

Die Angaben in diesem Merkblatt über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach unserem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeit und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten ist die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich. In Zweifelsfällen stehen unsere Anwendungstechniker und Fachberater für Auskünfte zur Verfügung. – Im Übrigen gelten die allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Dieses Merkblatt wird periodisch überarbeitet. Unser Verkaufssendienst gibt Ihnen im Zweifelsfall gerne Auskunft über die Gültigkeit der vorliegenden Dokumentation.

BLUEtec Silikatfarbe biozidfrei

Aussen

Merkblatt 2607 / Version 03 / 07.2015

Produkt Gebrauchsfertige 1K Organosilikatfarbe (Kaliwasserglas) nach DIN 18363, mit absolut lichtbeständigen, anorganischen Pigmenten und mineralischen Füllstoffen, als Deckschicht für das hydroaktive Dämmsystem BLUEtec.

Die Überlegenheit mineralischer Anstrichsysteme auf Wasserglasbasis wurde in der Praxis längst eindrücklich bestätigt. Die Gründe sind einleuchtend: Wasserglas basiert auf dem Naturrohstoff Quarz. Reagiert Wasserglas mit einem mineralischen Untergrund, so entstehen durch den Vorgang der Verkieselung wieder quarzähnliche Silikate, die eine hochüberlegene, langlebige Witterungsbeständigkeit aufweisen. Dank hoher Wasserdampfdurchlässigkeit wird der natürliche Feuchtigkeitshaushalt der Baustoffe nicht beeinträchtigt.

Erfahrung und langjährige Entwicklungsarbeit haben KABE zum führenden Hersteller von mineralischen Deckbeschichtungen gemacht.

Einsatz BLUEtec Silikatfarbe biozidfrei wird bei verputzten, biozidfreien Aussenwärmedämmungen auf BLUEtec Deckputz Silikat und BLUEtec Natur-Kiesel und Natur-Abrieb appliziert. Um einen genügenden und hochwertigen Wetterschutz zu erreichen sind zwei Anstriche erforderlich.

Wichtig: Alle Schichten des BLUEtec-Putzesystems dürfen nicht ins Erdreich geführt werden. Der konstruktive Schutz ist eine wesentliche Voraussetzung für ein dauerhaftes hydroaktives Dämmsystem. Deshalb sind in jedem Fall die ästhetischen Kriterien den technischen Anforderungen unterzuordnen. Bei Neubauten und Sanierungen muss das Bewuchsrisko bereits bei der Planung berücksichtigt werden. Dazu zählen in erster Linie das Fernhalten von Feuchtigkeit (insb. Spritzwasser) durch bauplanerische und baukonstruktive Massnahmen (z.B. Dachrandüberstände, Tropfkanten, Pflanzenabstände usw.) und planmässige Instandhaltungsmassnahmen (z.B. regelmässige Reinigung).

Technische Angaben/Prüfwerte

Bindemittelbasis	Kaliwasserglas
Pigmentbasis	Titandioxid Rutil/anorganische Buntpigmente
Verbrauch	Ca. 250 g/m ² pro Anstrich bei glattem Grund, ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes sowie der Applikationsart.
Verdünnung	Wasser
Dichte	Ca. 1,5 kg/l
Festkörpergehalt	Ca. 62%
Lösemittelgehalt (VOC-CH) (VOC-EU)	1,9%, nicht abgabepflichtig VOC-Grenzwert nach 2004/42/EG (Kat.A/c): 40 g/l (2010) Dieses Produkt enthält max. 40 g/l VOC.
Bauphysikalische Kenndaten	Die Daten sind auf dem jeweiligen Systemflyer aufgeführt oder sind auf Anfrage erhältlich.
Konsistenz	Leicht thixotrop
Glanzgrad	Matt
Farbton/Abtönen	Weiss oder abgetönt nach KABE-Farbkarten oder nach Muster.
Gebinde	Kunststoffgebinde à 22 kg netto
Lagerfähigkeit	Mindestens 18 Monate, kühl aber frostfrei lagern. Genaues Verfalldatum siehe Etiketten.



Verarbeitungshinweise

Untergrund Muss sauber, trocken, tragfähig und fettfrei sein.

Bei neuen Putzen ist eine Carbonatisierungszeit von mindestens 2 – 3 Wochen einzuhalten. Sinterschichten sind vor Auftrag der BLUEtec Silikatfarbe zu entfernen. Bitte beachten Sie auch die SIA-Normen 118/257 und 118/243 sowie die Instandhaltungsanleitung/den Instandhaltungsvertrag (GTK-G/GTK-M/EPS-Verband) und die BFS-Richtlinien. Hilfreich sind auch die einzelnen Textpositionen der KABE-Checkliste und die einzelnen KABE-Fachinfos oder kontaktieren Sie unsere Fachberater. Die aktuellen smgv-Richtlinien und Technischen Merkblätter können direkt beim smgv bezogen werden.

Grundierung Auf schwach saugenden mineralischen Untergründen und auf BLUEtec Silikatputz biozidfrei muss nicht grundiert werden. Bei stark saugenden Untergründen (z.B. BLUEtec Natur-Kiesel) empfehlen wir als Grundierung CALSILIT Historica Fixativ einzusetzen.

Applikationsart Streichen, Rollen, Spritzen (auch Airless spritzbar)

Verdünnung Erster Anstrich mit ca. 10% Wasser. Zweiter Anstrich mit ca. 5% Wasser verdünnen.

Trocknung Staubtrocken nach 12 Stunden, überarbeitbar nach 24 Stunden. Werte gelten für Normklima von 20°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Tiefe Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trocknungszeit verlängern.

Besondere Hinweise Nicht unter +8° C (Objekttemperatur), bei hoher Luftfeuchtigkeit (> 70%) und direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnenaufgeheizten Untergründen verarbeiten. Für die Filmbildung von wasserverdünnbaren Beschichtungsstoffen ist die Temperatur von ausschlaggebender Bedeutung. Bei tiefen Temperaturen muss zudem die Tauwasserbildung berücksichtigt werden. Unterschiedliche Temperaturen während der Abbindephase (z.B. bei Gerüstschatten) können den Farbton und das Strukturbild beeinflussen. Flächen nach Auftrag vor Wind und Regen schützen.

Für Farbtonunterschiede/Farbtongenauigkeit und Fleckenbildung können wir aufgrund des chemischen Abbindeprozesses bzw. den dazumal herrschenden Wetterverhältnissen keine Gewährleistung übernehmen. Insbesondere unterschiedliche Witterungsverhältnisse bei etappierter Ausführung und Ausbesserungsarbeiten können zu Farbtonunterschieden führen, die toleriert werden müssen.

Vorsichtsmassnahmen Es sind die sicherheitstechnischen Angaben der SUVA-Richtlinien einzuhalten. Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Das Bindemittel hat ätzende Wirkung. Glas, Klinker, Kunststeine und Metall- und andere Kunststoffteile sind gut abzudecken bzw. sofort zu reinigen. Beachten Sie die Warnaufschriften auf den Gebinde-Etiketten, das Sicherheitsdatenblatt und unsere Sicherheits- und Umweltbroschüre (ggf. anfordern). **Nicht einnehmen, reizt die Augen und die Haut.**

KABE Recycling Leergebinde und Altfarben können an KABE Farben zurückgegeben werden. Verlangen Sie für detaillierte Auskünfte unsere Informationsbroschüre.

Entsorgung Anbruchmengen, Reste und überlagertes Material können an dafür bestimmte öffentliche Sammelstellen abgegeben werden. Es sind die gesetzlichen Richtlinien des UVEK über die Listen zum Verkehr mit Abfällen (LVA) in der Schweiz, bzw. des Europäischen Abfallartenkataloges (EAK), zu beachten.

Die Angaben in diesem Merkblatt über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach unserem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeit und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten ist die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich. In Zweifelsfällen stehen unsere Anwendungstechniker und Fachberater für Auskünfte zur Verfügung. – Im Übrigen gelten die allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Dieses Merkblatt wird periodisch überarbeitet. Unser Verkaufssendienst gibt Ihnen im Zweifelsfall gerne Auskunft über die Gültigkeit der vorliegenden Dokumentation.

BLUEtec

Verarbeitung

Dokumentation/Version 02/05.2018

Allgemein BLUEtec POLYMörtel eignet sich speziell als Grund- und Einbettmörtel wie auch als Klebemörtel auf saugende Untergründe für die lamitherm (EPS/PIR) und wancortherm (Steinwolle) Fassadendämm-Systeme. Der Mörtel ist spezifisch auf die Eigenschaften der verputzten biozidfren Aussenwärmedämmung abgestimmt.

Platten kleben



BLUEtec POLYMörtel wird zum Kleben auf Backsteinmauerwerk am Rand der Dämmplatte und mit zwei bis drei Mittelstreifen oder Patschen aufgetragen. Bei Beton oder bestehenden tragfähigen Putzen und Altanstrichen ist LAWASTAR forte POLYMörtel light zu verwenden. Der Anteil der aktiven Klebefläche zum Untergrund muss bei $\geq 40\%$ liegen.

Verbrauch	ca. 3,8 kg/m ²
Trocknungszeiten	Klebeschicht ca. 5 – 7 Tage
Weitere Informationen	Technisches Merkblatt; BLUEtec POLYMörtel

Grundbeschichtung mit BLUEtec POLYMörtel



Als Grundbeschichtung kann der BLUEtec POLYMörtel mit einer Verputzmaschine (z.B. G4) nass gefördert und aufgespritzt werden. Der Mörtel wird unmittelbar nach dem Aufspritzen mit der KABE Dickschicht Bogentraufel durchgekämmt und anschliessend auf eine Schichtdicke von 8 – 10 mm geglättet.

Bei der Grundbeschichtung ist die Oberfläche vor dem Erhärten aufzurauen (Schleifbrett oder leichter Besenstrich).

Grundputzschicht	8 – 10 mm
Verbrauch	9 – 11 kg/m ²
Trocknungszeiten	Grundbeschichtung ca. 2 – 3 Wochen
Weitere Informationen	Technisches Merkblatt; BLUEtec POLYMörtel

Gewebeeinbettung mit BLUEtec POLYMörtel



BLUEtec POLYMörtel biozidfren Einbettschicht 1 Lage 4 mm
Für die Netzeinbettung wird der Mörtel mit der KABE Dünnschicht Bogentraufel unter ca. 45° Schräge gekämmt und das qualitätsgeprüfte KABE Armierungsgewebe (Glasgittergewebe grün) eingeglättet.

Beim Einsatz von Kiesel ist die Oberfläche vor dem Erhärten aufzurauen (Schleifbrett oder leichter Besenstrich horizontal).

Einbettschicht 1 Lage	4 mm
Verbrauch	4,4 kg/m ²
Trocknungszeiten	Einbettung ca. 5 – 7 Tagen
Weitere Informationen	Technisches Merkblatt; BLUEtec POLYMörtel

Diverses BLUEtec POLYMörtel kann auch als Ausgleichsmörtel bis max. 10 mm auf saugende Untergründe und Backsteinmauerwerk eingesetzt werden.

BLUEtec Putzgrund



Pigmentierte Grundierung auf Wasserglas-Basis, als Voranstrich für die nachfolgende Deckbeschichtung mit BLUEtec Deckputz. Egalisiert das Saugverhalten, verbessert die Haftung und färbt den Untergrund im gleichen Farbton wie der nachfolgende Deckputz.

Verbrauch	ca. 300 g/m ²
Weitere Informationen	Technisches Merkblatt; BLUEtec Putzgrund

BLUEtec Deckputz Silikat

Gebrauchsfertiger Deckputz (Silikatbasis) für das hydroaktive Dämmsystem BLUEtec. Darauf folgt ein zweifacher Anstrich mit BLUEtec Silikatfarbe.

Verbrauch

BLUEtec Silikat	Voll 2,0 mm	3,1 kg/m ² (+/- 10%)
	Voll 3,0 – 4,0 mm	5,1 kg/m ² (+/- 10%)
	Voll 4,0 – 6,0 mm	7,0 kg/m ² (+/- 10%)

Weitere Informationen

Technisches Merkblatt; BLUEtec Deckputz

BLUEtec Natur – Abrieb und Kiesel

Konventioneller Deckputz (Sackware) für das hydroaktive BLUEtec Dämmsystem. Beim Einsatz von Kiesel ist die Oberfläche der Gewebeeinbettung vor dem Erhärten aufzurauen. (Schleifbrett oder leichter Besenstrich). Bei der Verwendung von BLUEtec Natur-Kiesel ist zur Haftverbesserung pro Sack (25 kg) 0,7 Liter Kiesel-Emulsion beizumischen.

Verbrauch

BLUEtec Natur-Abrieb	Voll 1,0 mm	2,0 kg/m ² (+/- 10%)
	Voll 1,5 mm	2,4 kg/m ² (+/- 10%)
	Voll 2,0 mm	2,7 kg/m ² (+/- 10%)
	Voll 3,0 mm	3,8 kg/m ² (+/- 10%)
	Voll 4,0 mm	5,0 kg/m ² (+/- 10%)

BLUEtec Natur-Kiesel	6 – 8 mm	10 kg/m ² (+/- 10%)
	10 – 12 mm	12 kg/m ² (+/- 10%)

Weitere Informationen

Technisches Merkblatt; BLUEtec Natur-Abrieb und Kiesel

BLUEtec Silikatfarbe

Gebrauchsfertige 1K Organosilikatfarbe (Kaliwasserglas) nach DIN 18363, mit absolut lichtbeständigen, anorganischen Pigmenten und mineralischen Füllstoffen, als Deckschicht für das hydroaktive Dämmsystem BLUEtec.

Verbrauch

Ca. 250 g/m² pro Anstrich bei glattem Grund, ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes sowie der Applikationsart.

Weitere Informationen

Technisches Merkblatt; BLUEtec Silikatfarbe

Hilfsmittel

D1572 KABE Dickschicht Bogentraufel



Spitz-Traufel (nicht im KABE-Sortiment)



D1664 KABE Dünnschicht Bogentraufel



H2889 Besenstrichbürste 300 x 21 mm

BLUEtec

Planungshilfe

Dokumentation/Version 02/05.2018

Allgemein Die Tauwasserbildung an äusseren Wandoberflächen, stellt die bewährte verputzte Aussenwärmedämmung vor neue Herausforderungen. Mit zunehmender Dämmstärke und einem damit verringerten Wärmeverlust, nähert sich die Oberflächentemperatur mehr und mehr der Aussenlufttemperatur. Beim dünn-schichtigen Putzaufbau kommt es vermehrt zu Taupunktunterschreitungen und somit zu Kondensat an der Putzoberfläche. Diese Taupunkt Unterschreitung ist die Hauptursache für Mikroorganismen an Fassaden wie Algen und Pilzen. Wenn die Tauwasserbildung nicht verhindert werden kann, so muss zumindest die Verweilzeit des Tauwassers an der Wandoberfläche deutlich reduziert werden.

BLUEtec Detail 1.10/1.11 LAWASTAR SME 2K Sockelmörtel oder LAWASTAR HYDROstop mind. 10 cm, max. 20 cm (Spritzwasserschutz) über OK Belag führen. Die Noppenbahn oder Sickerplatte soll bauseits für mechanischen Schutz der Schutzbeschichtung angebracht werden. Das Konzept der Sickerwasserableitung ist zu beachten. Diese Schnittstelle ist durch die Bauleitung zu kontrollieren. Feuchtigkeitsschutz muss vollflächig über alle zu schützenden Schichten auf gespachtelt werden. Die sichtbare Sockelpartie muss überstrichen werden. Auch muss zwingend ein Kapillarschnitt gemacht werden. Dieser muss mit KABE SME 2K Sockelmörtel gefüllt werden. Der Schlagschutz kann durch ein Glasfaserbeton Sockelelement gewährleistet werden.

BLUEtec Detail 1.20/1.21 Bei Steinwolldämmung wancortherm sind exponierte Anschlüsse individuell abzuklären. Die verschiedenen Leibungselemente können bei BLUEtec eingesetzt werden.

Für die Planung der BLUEtec-Dämmsysteme stehen folgende Hilfsmittel zur Verfügung.

Planungshilfe

KABE System Handbuch



KABE Detail Handbuch



Homepage: www.kabe-farben.ch

Zu beachten gilt:

- Dachüberstand zum Schutz der Fassade ist zu planen und muss grösser als 15 cm sein.
- Genügende Wasserabführung an Abdeckungen, Fensterbänken, Regenrinnen, etc.
- Fachgerechte Detailausführung im spritzwassergefährdeten Bereich.
- Der BLUEtec Putzaufbau darf nicht ins Erdreich geführt werden. Sockelabschlüsse sind gemäss Empfehlungen zu planen.

Sockeldetail 2.205

BLUEtec

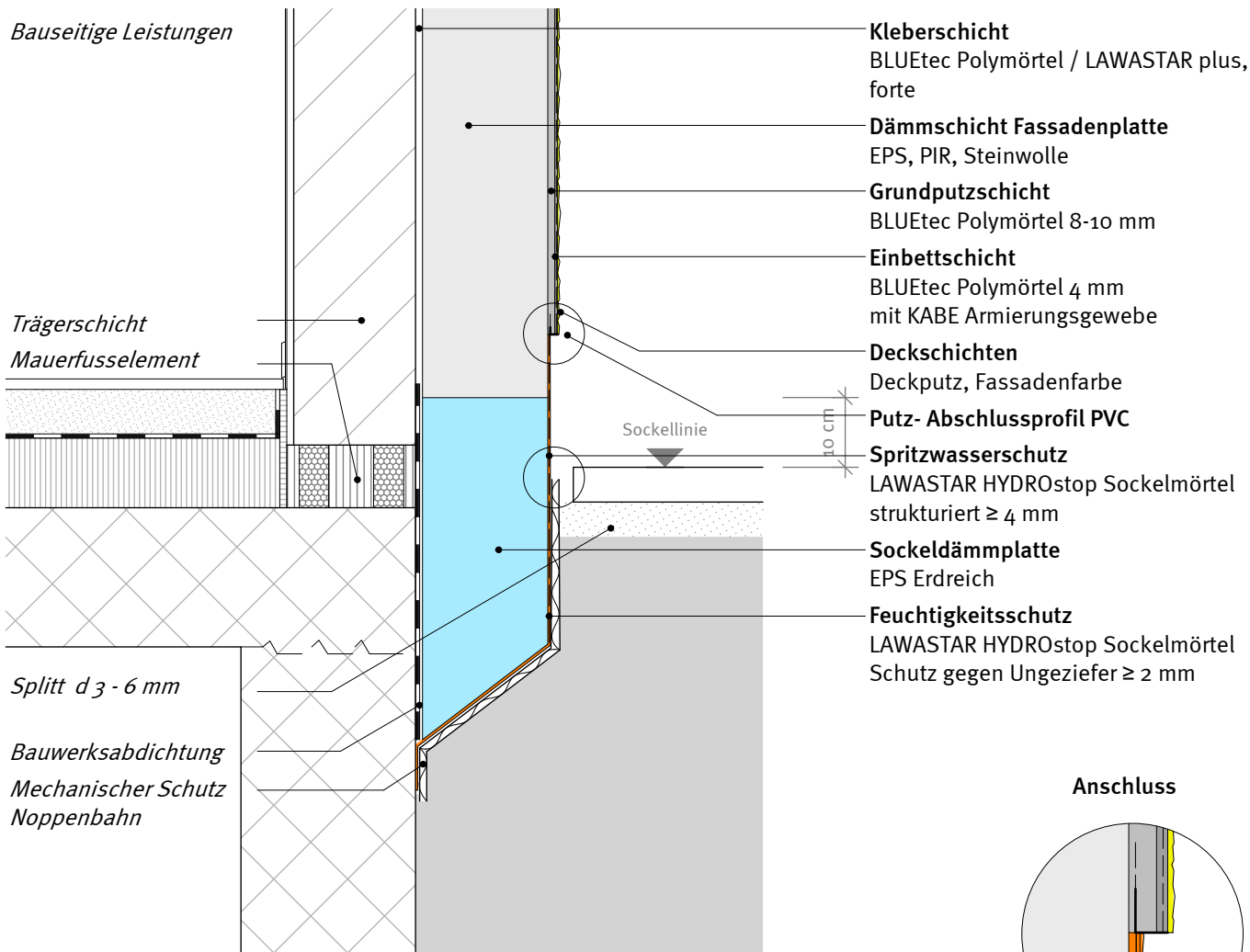
lami^{therm}[®]
wancor^{therm}[®]

Detail / 04.2018

Dämmung ins Erdreich mit Spritzwasserschutz

Untergeschoss kalt

Thermische Gebäudehülle durchgängig



Technische Hinweise

- LAWASTAR HYDROstop Sockelmörtel als Feuchtigkeitsschutz und Spritzwasserschutz
- **Noppenbahn mit Gleitfolie** oder Sickerplatte für den mechanischen Schutz
Bauseitige Anwendung zur Vermeidung punktueller Druckbelastung.
- Das Konzept der Sickerwasserableitung ist zu beachten.
Diese Schnittstelle ist durch die Bauleitung zu kontrollieren und begleiten.
- Bei diesem Detail ist **kein Schlagschutz** gewährleistet.
- **KABE Fachthemen Merkblatt:** Sockeldetail Fassadendämmung Diffusionsbeanspruchung.
- **KABE Fachthemen Merkblatt:** Wärmebrücken / Psi-Werte Verputzte Aussenwärmedämmung.
Psi-Wert = -0.02 W/mK (140/220 mm)
- **KABE Dokumentation:** LAWASTAR HYDROstop Detail 5



Sockeldetail 2.222

BLUEtec

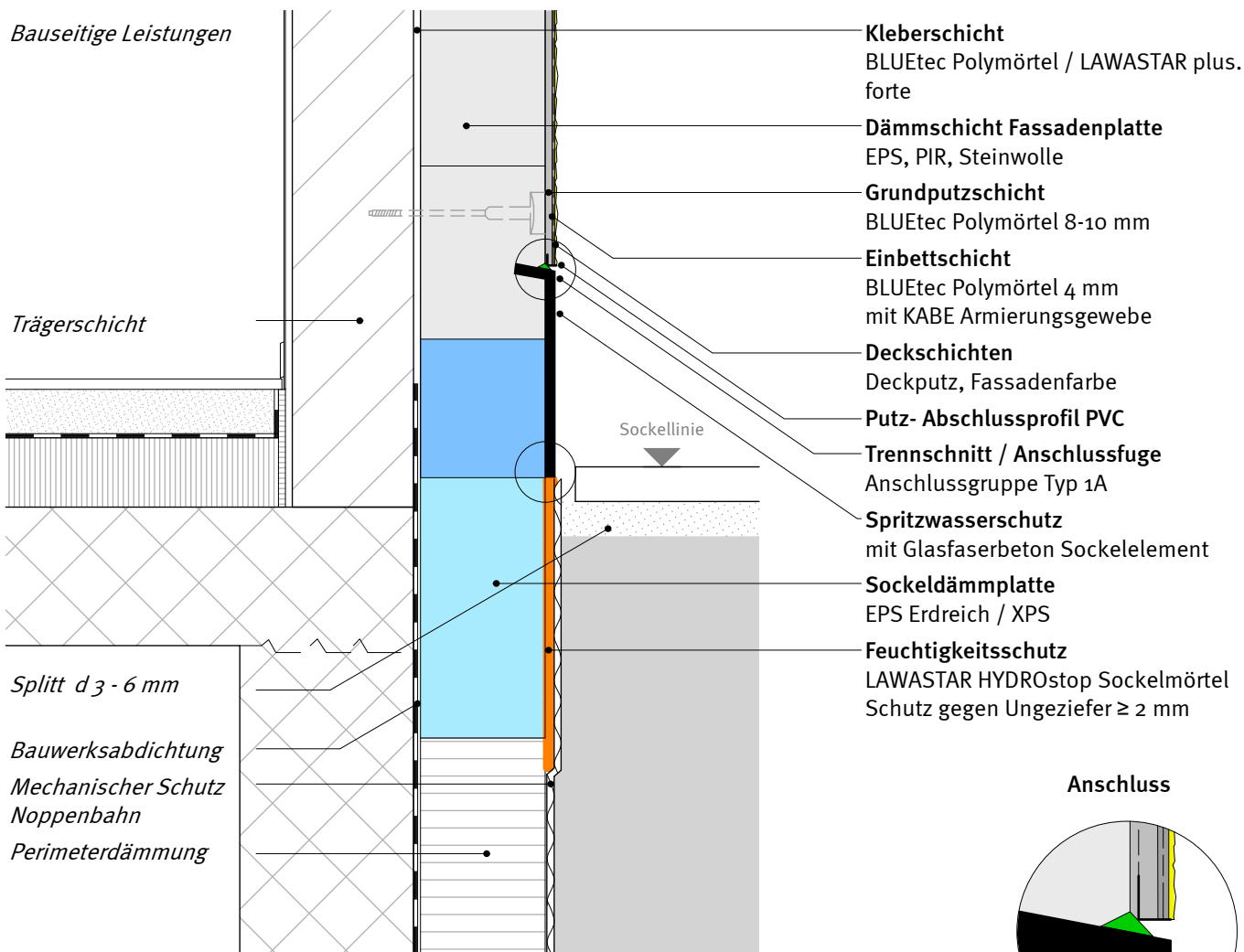
lami^{therm}
wancor^{therm}

Detail / 04.2018

Dämmung ins Erdreich mit Spritzwasserschutz aus Glasfaserbeton mit integrierter Dämmung

Untergeschoss kalt

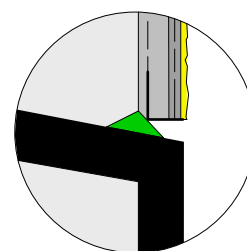
Thermische Gebäudehülle unterbrochen



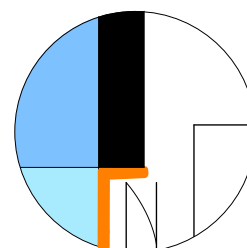
Technische Hinweise

- LAWASTAR HYDROstop Sockelmörtel als Feuchtigkeitsschutz vollflächig über alle zu schützenden Schichten aufspachteln.
- **Noppenbahn mit Gleitfolie** oder Sickerplatte für den mechanischen Schutz der Schutzbeschichtung. Bauseitige Anwendung zur Vermeidung punktueller Druckbelastung.
- Das Konzept der Sickerwasserableitung ist zu beachten.
Diese Schnittstelle ist durch die Bauleitung zu kontrollieren und begleiten.
- Bei diesem Detail ist ein **Schlagschutz** gewährleistet.
- **KABE Fachthemen Merkblatt:** Sockeldetail Fassadendämmung Diffusionsbeanspruchung.
- **KABE Fachthemen Merkblatt:** Wärmebrücken / Psi-Werte Verputzte Aussenwärmendämmung.

Anschluss



Anschluss



Leibungen und Stürze 2.501

BLUEtec

lami^{therm}
wancor^{therm}

Detail / 04.2018

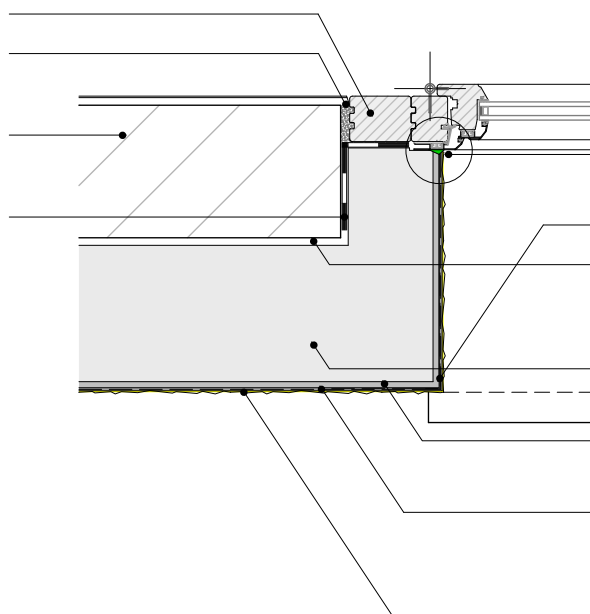
Leibungen mit Wärmedämmung

Dickschichtaufbau in Leibung gezogen

Fenster innenbündig an Trägerschicht angeschlagen

Bauseitige Leistungen

Fensterrahmen
Montageschaum
Trägerschicht
Winddichtband



Trennschnitt / Anschlussfuge
Anschlussgruppe Typ 1

Eckprofil PVC

Kleberschicht
BLUEtec Polymörtel / LAWASTAR plus,
forte

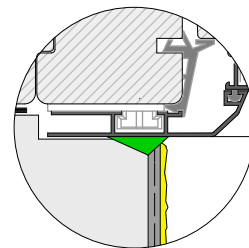
Dämmschicht Fassadeplatte
EPS, PIR oder Steinwolle

Grundputzschicht
BLUEtec Polymörtel 8-10 mm

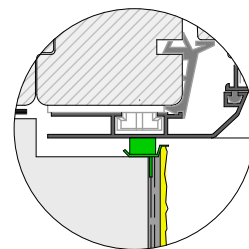
Einbettschicht
BLUEtec Polymörtel 4 mm
mit KABE Armierungsgewebe

Deckschichten
Deckputz, Fassadenfarbe

Anschluss



Variante



Technische Hinweise

- Bei Montagerondellen ist ein Versetzplan mit Angabe der Montagepunkte notwendig.
- Als Variante kann ein Fensteranschlussprofil PVC angewendet werden. Dadurch wird auf eine Anschlussfuge und einen Trennschnitt verzichtet.
- Fugenanschlüsse der Anschlussgruppe Typ 2 erreichen die Anforderung der Schlagregendichtheit BG1.
- Für die Psi - Werte sind Dämmdicken in der Leibung von 120 mm zu Grunde gelegt.
- Die Luftdichtheit kann nicht mit der verputzten Aussenwärmedämmung erbracht werden.
- **KABE Fachthemen Merkblatt:** Wärmebrücken / Psi-Werte Verputzte Aussenwärmedämmung.
Psi-Wert = 0.11/0.12 W/mK (140/220 mm)



Leibungen und Stürze 2.502

BLUEtec

lami^{therm}
wancor^{therm}

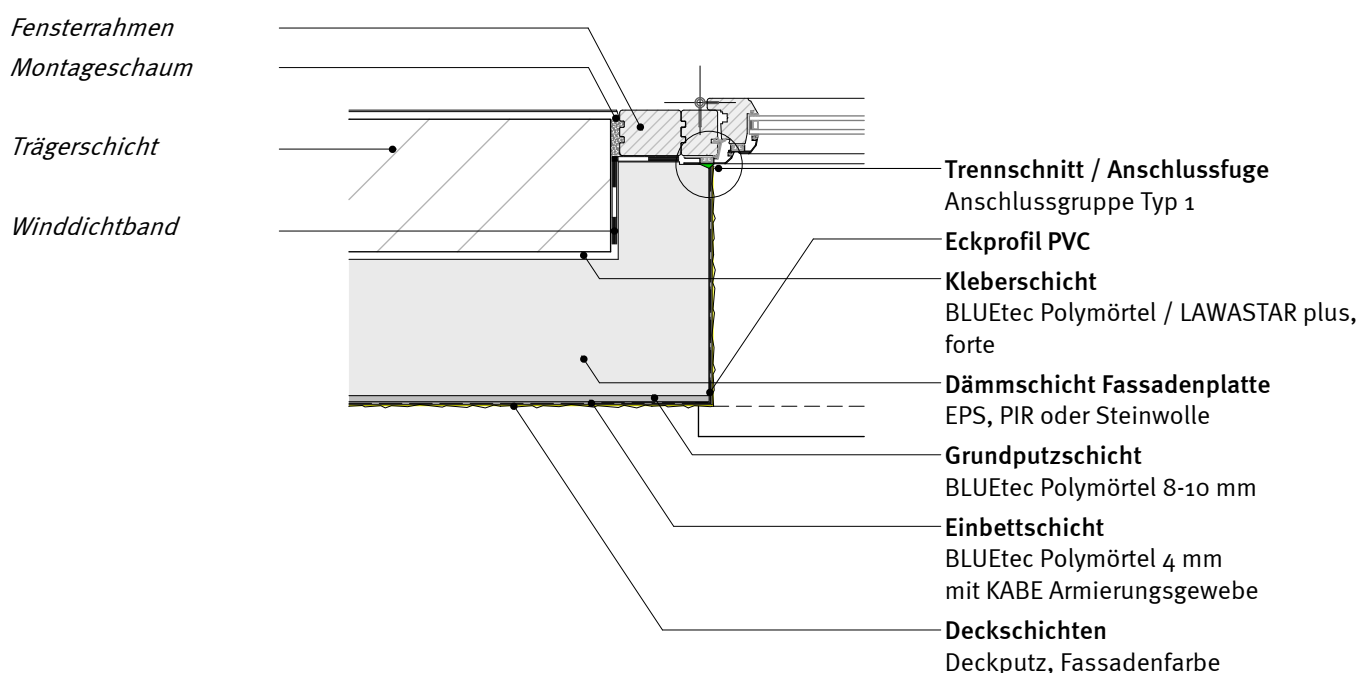
Detail / 04.2018

Leibungen mit Wärmedämmung

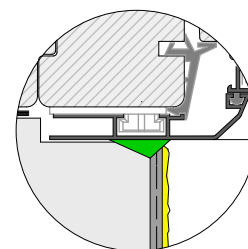
Dickschichtaufbau nicht in Leibung gezogen

Fenster innenbündig an Trägerschicht angeschlagen

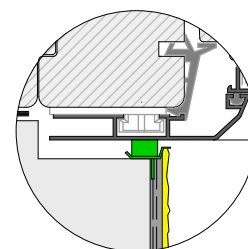
Bauseitige Leistungen



Anschluss



Variante



Technische Hinweise

- Bei Montagerondellen ist ein Versetzplan mit Angabe der Montagepunkte notwendig.
- Als Variante kann ein Fensteranschlussprofil PVC angewendet werden. Dadurch wird auf eine Anschlussfuge und einen Trennschnitt verzichtet.
- Fugenanschlüsse der Anschlussgruppe Typ 2 erreichen die Anforderung der Schlagregendichtheit BG1.
- Für die Psi - Werte sind Dämmdicken in der Leibung von 120 mm zu Grunde gelegt.
- Die Luftdichtheit kann nicht mit der verputzten Aussenwärmedämmung erbracht werden.
- **KABE Fachthemen Merkblatt:** Wärmebrücken / Psi-Werte Verputzte Aussenwärmedämmung.
Psi-Wert = 0.11/0.12 W/mK (140/220 mm)



BLUEtec

Referenz-Objekte

Dokumentation/Version 02/05.2018

Überbauung Schulhausstrasse , 8832 Feusisberg

Architekt:
Schleiss + Zürcher Architekten AG
Hammerstrasse 5
6312 Steinhausen

Unternehmer:
Schlagenhauf AG
Zugerstrasse 43
6340 Baar

System:
lamitherm 38
BLUEtec Deckputz Silikat Voll 2 mm
2x gestrichen



Sanierung EFH Zimmerli / Strub Bärenfelsenstrasse 7 , 4132 Muttenz

Architekt:
Steinmann & Rey
Dipl. Architekt ETH / SIA
Kanonengasse 55
4410 Liestal

Unternehmer:
Hasenböhler + Widmer AG
Bächliackerweg 16
4402 Frenkendorf

System:
Steinwolle
BLUEtec Deckputz Silikat Voll 2 mm
2x gestrichen



Umbau Restaurant Sonne
Ohringerstrasse 2, 8472 Seuzach

Architekt:
Haus Baumanagement GmbH
Bau- und Projektleitung
Am Eulachpark 3
8404 Winterthur

Unternehmer:
Lerch AG Bauunternehmung
Scheideggstrasse 30
8401 Winterthur

System:
lamitherm 30 INTEGRAL Top
BLUEtec Deckputz Silikat Voll 2 mm
2x gestrichen



Renovation Schulhaus Haldenbüel
Hochstrasse 4, 9200 Gossau

Architekt:
Baumschlager / Eberle
Davidstrasse 38
9000 St. Gallen

Unternehmer:
Widmer AG
Gipsergeschäft
Ebnet 1783
9200 Gossau

System:
wancortherm 35 COMPACT
BLUEtec Deckputz Silikat Voll 2 mm
2x gestrichen



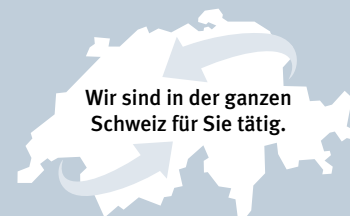
Überbauung Törlenmatt
Albisstrasse 1-10, 8915 Hausen am Albis

Architekt:
Pfister Partner Baumanagement AG
Mühlebachstrasse 86
8008 Zürich

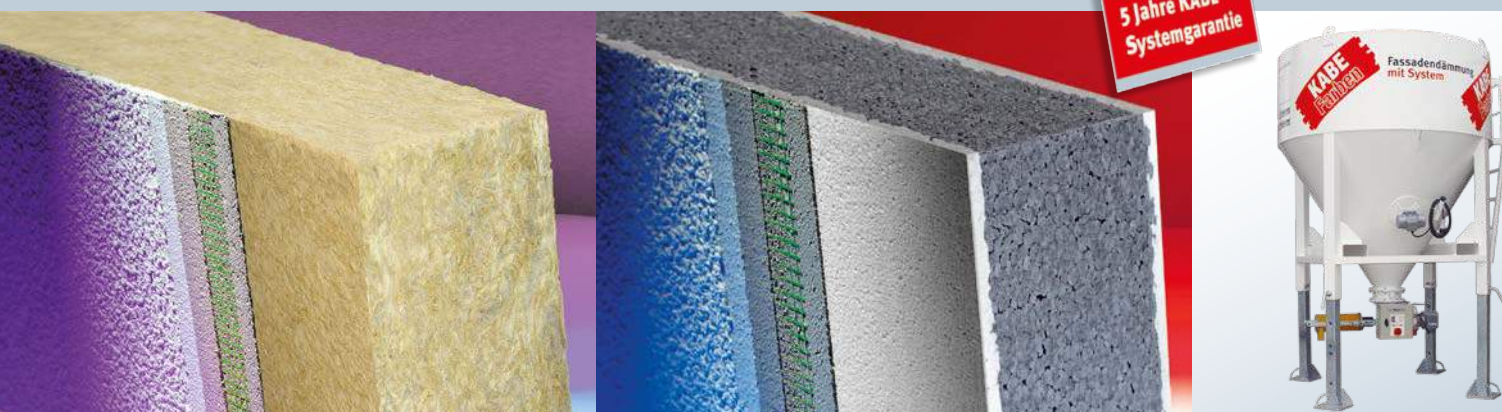
Unternehmer:
Isotop AG
Mantelgasse 8
8008 Zürich

System:
lamitherm 30 LAMBDA White
BLUEtec Natur-Kiesel 6-8 mm
2x gestrichen





Fassadendämmung mit System



Damit Ihnen mehr Energie für Ihr Fachgebiet bleibt.

KABE – Karl Bubenhofer AG liefert nicht nur hochwertige Produkte, sondern ein Systempaket mit darin eingeschlossenen Dienstleistungen.

Unsere System-Technik ist Teil des KABE Systemgedankens. Eine optimale Beratung trägt aus Erfahrung wesentlich dazu bei, dass unsere Systeme sehr sicher, planungsfreundlich und schlussendlich problemlos zu verarbeiten sind.



Materialtechnik

- Eigenes Prüf- und Entwicklungslabor
- Projektarbeit mit den führenden Prüf- und Testlabors in der Schweiz (z.B. EMPA)
- Materialtest an Bewitterungsständen und Feldversuchen

Planungstechnik

- System- und Detailberatungen mit Dokumentationen
- Online-Informationen mit Downloadmöglichkeiten
- Devisierung mit Vorausmass nach NPK
- Bauphysikalische Berechnungen

Baustellentechnik

- Kompetentes Bestellcenter
- Leistungsstarke Logistik
- Anwendungsinstruktion vor Ort
- Verarbeiterschulungen
- Untergrundprüfungen und Feuchtigkeitsmessungen
- Ausführungsbegleitung

